DXO Pro

DxO Optics Pro	
Hersteller	DxO Labs
Version	4.5
Betriebssystem	Windows
Webseite	DXO

DXO Pro unterscheidet sich in drei Versionen. Pro Starter, Pro Standard und Pro Elite. Auf der Webseite des Herstellers sind die jeweiligen Listen [Produktvergleich](#) der unterstützten Hardware hinterlegt.

Aktuell ist die Version 4.5, die folgende Features lt. Hersteller bereit hält:

1. Eliminierung von geometrischer Verzeichnung, Vignettierung und Verschwommenheit durch speziell entwickelte Kamera-Objektiv Module
2. Beseitigung von Kamera Rauschen und Farbsäumen
3. Optimierung der Belichtung und des Dynamikbereichs
4. Optimierung der Farben
5. Korrektur der Perspektive
6. RAW-Konvertierung und Wiederherstellung der Spitzlichter

Damit ist durch die Unterstützung des Programmes eine einfache Optimierung der Lichtbilder garantiert.

Ich verwende das Programm für meine Sony DSC-F828. Die Kamera hat insbesondere die Schwäche, dass sie im Weitwinkelbereich stark verzeichnet. Bei 28 mm Brennweite (equiv. 135) wird dadurch aus jeder Geraden ein Bogen. Hier funktioniert die Korrektur mit DXO sehr gut. Für mein Empfinden werden die Bilder meiner DSC-F828 etwas zu dunkel. Auch dieser Effekt wird (meist) gut ausgeglichen. Besonders positiv fällt mir die deutliche Verbesserung mit Blitz an nächtlichen Unfallstellen gefertigter Bilder auf. Hier treten Details zum Teil deutlich besser hervor.

Die Bearbeitung der Bilder erfolgt nach Auswahl durch einen einzigen Klick automatisch. Pro Bild benötigt mein Rechner (P4 3,5 GHz) rund 20 s unter Vollast. Vor der Bearbeitung von vielen Bildern sollte man sich also sicher sein, den Rechner in nächster Zeit nicht mehr zu brauchen.

Weitere Infos zum Thema

- [Hugemann: Unfallrekonstruktion](#), Bd. 1, Kapitel 4.3. Digitale Bild- und Videobearbeitung, S. 449 - 478, [Wolfgang Hugemann](#); [Michael Weber](#)
- <http://www.dxo.com/de/photo>